

Zur Unterstützung unseres Teams sucht das **Braunschweigische Landesmuseum** zum
01.11.2026

eine*n Restaurator*in (w/m/d) mit dem Schwerpunkt Grafik, Archiv- und Bibliotheksgut

Entgeltgruppe 9b TV-L in Teilzeit (50%).

Ihre Aufgaben:

- Konservatorische und Restauratorische Betreuung der grafischen Sammlungen des Braunschweigischen Landesmuseums, bestehend aus u.a. Kupferstichen, Holzschnitten, Lithografien, Plakaten, Zeichnungen, Handschriften, Archivalien, Aquarellen, Pastellen sowie historischem Buchbestand
- Verbesserung der Lagerung von Objekten der grafischen Sammlungen
- Analyse und Dokumentation von Erhaltungszuständen
- Eigenständige Erstellung, Entwicklung und Durchführung von Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen
- Fachgerechte Vorbereitung von entsprechenden Objekten zur Präsentation in Sonder- und Dauerausstellungen des Hauses
- Betreuung von Objektausleihen und Kurierfahrten
- Pflege der Datenbank zu Objekten des Fachgebiets
- Aufbau einer Werkstatt im Bereich der Restaurierung von Grafik, Archiv- und Bibliotheksgut im Hauptgebäude des Braunschweigischen Landesmuseums am Burgplatz auf Grundlage einer vorliegenden Planung
- Mitarbeit bei der Ausarbeitung der Notfallplanung

Das Museum ist derzeit ein Museum im Wandel. Es ist möglich, dass sich der konkrete Aufgabenzuschnitt bzw. einzelne Aufgabenschwerpunkte in Absprache mit den Mitarbeitenden künftig verändern.

Ihr Profil:

- Abschluss eines Diplom- oder Masterstudiums im Fachbereich Restaurierung mit Schwerpunkt Grafik, Archiv- und Bibliotheksgut bzw. eine gleichwertige Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich der Bestandserhaltung und der konservatorischen und restauratorischen Betreuung von Objekten im Rahmen von Ausstellungen (Präsentation/Montagen)
- Erfahrungen aus dem Museumsbetrieb erwünscht
- Die Bereitschaft neue Aufgaben im Umfeld des beruflichen Spektrums zu übernehmen
- Die Fähigkeit zum selbstständigen und verantwortungsbewussten Arbeiten
- Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Organisationsvermögen und Sozialkompetenzen
- Lösungsorientiertes Handeln
- Die Bereitschaft im Notfall auch über die vereinbarte Arbeitszeit hinaus zu arbeiten wird vorausgesetzt
- Erforderlich sind ferner Kenntnisse im Umgang mit Standard-Office-Anwendungen



Wir bieten:

- eine **unbefristete** Teilzeitbeschäftigung und Bezahlung je nach persönlichen Voraussetzungen bis **Entgeltgruppe 9b TV-L**.
- Jahressonderzahlung sowie Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.
- Möglichkeit zur Teilnahme an Personalentwicklungsangeboten.
- Flexible Arbeitszeiten.
- Im Rahmen der Dienstvereinbarung ist ein anteiliges Arbeiten im Homeoffice in Absprache mit dem/der Vorgesetzten möglich
- Eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in teamorientierten Strukturen.
- Austausch und Zusammenarbeit mit Kolleg*innen aus den anderen Fachrichtungen des Teams (Gemälde/Skulptur, Metall, Holz/Möbel, Archäologie).
- Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Abteilungen Ausstellungsmanagement und Sammlungen.

Wir sind:

Das Braunschweigische Landesmuseum (BLM) ist seit mehr als 125 Jahren ein zentraler Ort, an dem die Zeugnisse der Archäologie, Geschichte und Kultur des ehemaligen Herzogtums und des Landes Braunschweig bewahrt, erforscht und vermittelt werden. Es gehört zu den 3Landesmuseen, dem größten Museumsbetrieb Niedersachsens mit Sitz in der Löwenstadt Braunschweig (ca. 250.000 Einwohner). Der Betrieb besteht aus dem Braunschweigischen Landesmuseum, dem Herzog Anton Ulrich-Museum und dem Staatlichen Naturhistorischen Museum und befindet sich in der Trägerschaft des Landes Niedersachsen. Das BLM verfügt über die Standorte Braunschweig und Wolfenbüttel mit jeweils mehr als einer Liegenschaft. Das BLM legt Wert darauf, in seinen Projekten aktuelle gesellschaftsbezogene Themen und Fragestellungen einzubeziehen. Derzeit erfolgt eine Sanierung des Haupthauses am Braunschweiger Burgplatz. Die Neuausrichtung der ständigen Ausstellung zur braunschweigischen Geschichte im deutschen und europäischen Kontext wird in den kommenden Jahren eine zentrale Aufgabe sein.

Besondere Hinweise:

Die 3Landesmuseen fördern aktiv die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Daher werden Bewerbungen von **Männern** ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber*innen oder Personen, die diesen gleichgestellt sind, werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir, uns bereits in Ihrem Anschreiben einen Hinweis auf Ihre Schwerbehinderung zu geben. Zur Unterstützung in diesem Bereich steht Ihnen die Vertrauensperson der Schwerbehinderten der 3Landesmuseen Braunschweig zur Verfügung. Weitere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber*in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.



Wir konnten Ihr Interesse wecken?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen¹⁾ bis zum 30.04.2026 an:

bewerbung@3landesmuseen.de

Wir bevorzugen Online-Bewerbungen und bitten um Zusammenfassung aller Unterlagen in einer Gesamt-PDF, die eine Größe von 5 MB nicht überschreiten sollte.

Erteilen Sie uns bitte Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind.

Ansprechpartnerin für fachliche Auskünfte:

Frau Gaby Kuper, Stellvertretende Direktorin des Braunschweigischen Landesmuseums, Leitung Mittelalter und Frühe Neuzeit, Leitung Restaurierung/Ausstellungsmanagement im BLM
Tel.: (0531) 1225-1100, g.kuper@3landesmuseen.de

Informationen zum Bewerbungsverfahren:

Frau Uta Rapmund, Personalabteilung 3Landesmuseen Braunschweig
Tel. (0531) 1225-4310, u.rapmund@3landesmuseen.de

3Landesmuseen Braunschweig
Museumstr. 1
38100 Braunschweig

¹⁾ *mindestens Anschreiben, Lebenslauf, relevante Arbeitszeugnisse, Zeugnis Ihres höchsten Bildungsabschlusses. Ein Verweis auf Ihre Personalakte ist nicht ausreichend. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in Papierform grundsätzlich nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.*

